SINFONIA Frosch Dur

www.fusselideen.de



MATERIAL:

- 4-fach Sockenwolle
- Nadelspiel 2,5 mm
- eventuell Zopfnadel

Die Anleitung ist für Schuhgröße 38/39 ausgelegt.

GRÖSSENANPASSUNGEN:

Durch eine Erweiterung der Rippen kann die Größe individuell angepasst werden.

Im Muster werden verschränkt Maschen aus dem Querfaden zugenommen, um keine großen Löcher zu erhalten.

Das Muster ist durch die Zunahmen pro Runde im Abschnitt 9 - 12 etwas fester.

Eventuell kann dadurch die Passform etwas eingeschränkt sein.

Die Zunahmen können auch normal aus dem Querfaden gestrickt (oder als Umschläge gewählt) werden.

Das Muster bekommt dadurch aber einen etwas anderen Charakter.

ZEICHENLEGENDE:

	rechts
	links
	2 Maschen einzeln wie zum rechts stricken abheben, verschränkt rechts zusammen stricken
/	2 Maschen rechts zusammen stricken
M	eine Masche verschränkt aus dem Querfaden zunehmen
Ь	eine Masche verschränkt rechts stricken
2 Maschen vor die Arbeit, 2 M rechts, 2 Maschen von der Hilfsnadel rechts stricken	
	keine Masche (durch Verzopfung: ab Masche 3 weiter stricken)

Anleitung: Sinfonia Frosch Dur

2

BÜNDCHEN:

Es werden 60 Maschen (15 M pro Nadel) angeschlagen.

Das Bündchen wird in folgendem Muster gestrickt:





Wer einen langen Schaft mag, sollte das Bündchen etwas länger stricken. Der Beginn für die Ferse ist ab Reihe 13 optimal.

SCHAFT:

Eine Runde zur Einführung des Musters über den vorderen Schaft (für Nadel 1 und 2) wie folgt stricken:

(die mittleren 3 linken Maschen durch rechte Maschen ersetzen) Nadel 3 und 4 im Bündchenmuster.

ANMERKUNGEN:

Die Verzopfungen erfolgen Nadel übergreifend:

Die letzten beiden Maschen einer Nadel werden vor die Arbeit gelegt und die beiden ersten Maschen der nächsten Nadel abgestrickt.

Die stillgelegten Maschen werden nun auf die linke Nadel genommen und rechts gestrickt.

In den Zopfrunden wird auch über den Rundenbeginn verzopft.

Dabei werden zu Beginn einer neuen Runde die ersten beiden Maschen wie gewohnt rechts gestrickt.

Zum Ende einer Runde werden die beiden letzten Maschen vor die Arbeit gelegt und die beiden ersten Maschen von Nadel 1 rechts gestrickt.

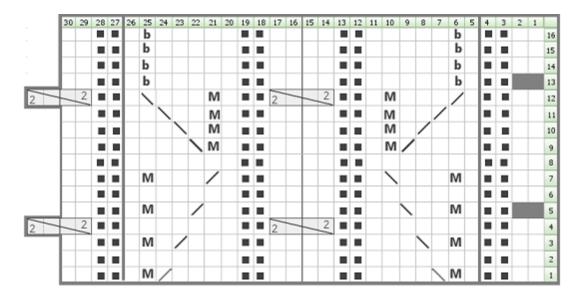
Die beiden stillgelegten Maschen von Nadel 4 werden anschließend abgestrickt und bilden die ersten beiden neuen Maschen von Nadel 1.

Durch die Verzopfung sind die beiden ersten Maschen der neuen Runde bereits gestrickt und der Faden befindet sich nun zwischen Masche 2 und 3.

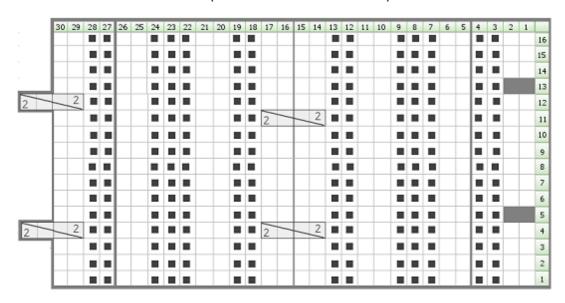
Die nächste Runde ab Masche 3 des Mustercharts weiter stricken.

Nun nach folgenden Mustercharts den Schaft arbeiten, bis die gewünschte Länge erreicht ist. Der optimale Beginn für die Ferse ist nach Runde 12.

Musterchart für Nadel 1 und 2 (vorderer Schaft und Oberfuß):



Musterchart für Nadel 3 und 4 (hinterer Schaft und Unterfuß):



FÜR DEN UNTERFUSS:

Nach Musterchart arbeiten, relevant sind dabei nur Maschen 1-4 und 27 -30 . Die Maschen dazwischen werden glatt rechts gearbeitet.

ARBEITEN DER FERSE:

Die Ferse wird über Nadel 3 und 4 gestrickt.

Dabei die äußeren 4 Maschen auf beiden Nadeln (2 Zopfmaschen und 2 M links) auf Nadel 1 und 2 verschieben. (= - 8 Maschen)



Um die Bumerangferse zu arbeiten pro Nadel 4 Maschen verteilt zu nehmen. Nun sind auf beiden Nadeln wieder 15 Maschen.

Nun ganz normal eine Bumerangferse arbeiten.

Dabei eine Zwischenrunde über alle Maschen stricken.

(Oberfuß-Maschen nach Musterchart)

Nach der letzten Fersenreihe eine Runde über alle Maschen arbeiten. Dabei die 4 äußeren Maschen zurück auf die Fersennadeln nehmen. (19 Maschen pro Nadel für den Unterfuß) Durch die Ferse hat sich nun der Rundenanfang geändert.



"ZWICKEL":

Die zugenommenen Maschen werden nun wieder abgenommen.

Nadel 1 (neuer Rundenbeginn):

alle Maschen rechts stricken, 2M rechts zusammen stricken und die äußeren 4 Maschen (2M li – 2 Zopfmaschen) im Mustersatz stricken.

Die Maschen für den Oberfuß laut Musterchart arbeiten.

Nadel 4:

Die äußeren 4 Maschen (2 Zopfmaschen – 2M li) laut Musterchart arbeiten.

2 M einzeln wie zum rechts stricken abheben und diese rechts verschränkt zusammen stricken. Die übrigen Maschen glatt rechts stricken.

Diese Runde 2 mal wiederholen. (pro Nadel 3 Maschen abgenommen) Für den Unterfuß sind nun 16 M pro Nadel.



Bereich des "Zwickels" nach der Abnahme:



FUSS

Nun im Muster bis zur gewünschten Fußlänge stricken.

Ist diese erreicht: die beiden linken Maschen auf den Nadeln des Unterfußes links zusammen stricken.

Auf allen 4 Nadeln sind nun wieder 15 Maschen.

SPITZE:

Nun eine beliebige Spitze arbeiten.

Ich habe eine Bandspitze gewählt, da die äußeren Zopfmaschen bei der Bandspitze harmonisch übergehen.

VIEL SPASS BEIM STRICKEN:)